



© Bildrechte: Schulpastorales Zentrum Holzkirchen (M.Fraundorfer-Winderl)

„Tag der Orientierung“

Ab der 8. Klasse

Ziele für die Schüler/innen:

- Die eigene Persönlichkeit entwickeln und in den Blick nehmen.
- Durch positive Gemeinschaftserlebnisse die Klassengemeinschaft stärken.
- Sich Zeit nehmen für wichtige Themen und Erfahrungen, für die häufig im Schulalltag wenig Zeit ist.
- Sich einmal anders erleben, Neues an sich und anderen entdecken.

Konzept: Das Angebot richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler ab der achten Jahrgangsstufe, unabhängig von Konfessions- oder Religionszugehörigkeit.

Programm:

- Es finden Einzel-, Kleingruppen-, und Klassenerfahrungen statt.
- Die Klasse wird in Erfahrungsgruppen aufgeteilt. In diesen Gruppen werden Einzel- und Kleingruppenerfahrungen absolviert.
- Die Mitglieder des Leitungsteams begleiten jeweils eine Kleingruppe durch den Tag.
- Es werden verschiedene Erfahrungsaufgaben gestellt, die jede Kleingruppe durchlaufen darf.
- Die Referenten leiten die Aufgaben an und reflektieren das Ergebnis.
- Zu Beginn und am Ende wird der ganzen Klasse eine Gemeinschaftsaufgabe gestellt, in der die Schüler/innen ihre Erfahrungen aus den Kleingruppen anwenden können.
- Spiel und Spaß werden nicht zu kurz kommen.

Kosten: Es fallen nur Kosten für Verpflegung und Material an. Die Honorar- und Fahrtkosten für die Referenten trägt das Schulpastorale Zentrum Holzkirchen. Raumkosten für ein Pfarrheim übernimmt meistens die gastgebende Pfarrei.

Termin: Während des Schuljahres (nach Vereinbarung), je nach Bedarf der Klasse ein ganzer Tag, d. h. in der Regel bis 15.30 Uhr oder auch kürzer.

Ort: In der Regel in einem Pfarrheim in der Nähe der Schule oder gut erreichbar für die Schüler (wir übernehmen die Organisation)

Referenten:

Christof Reiner, Religionslehrer i. K., Erlebnispädagoge; Maria Fraundorfer-Winderl, Sozialpädagogin und Pastoralreferentin; Mitarbeiter/innen der kath. Jugendstellen, und weitere Honorarkräfte.